



Nutzungsbestimmung: Dieses Dokument ist ausschließlich für den nicht-kommerziellen und persönlichen Einsatz in Forschung und Lehre bestimmt. Eine Vervielfältigung ist außerhalb des Einsatzes in Forschung und Lehre nicht gestattet. Die Quellenangabe und Urheberhinweise müssen stets auf dem Dokument verbleiben. Es werden keine Eigentumsrechte mit der Benutzung des Dokumentes übertragen. Eine Nutzung zu Veröffentlichungszwecken ist ausschließlich mit der Genehmigung des Fallarchives der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg gestattet. Die Weitergabe dieses Dokumentes an Dritte sowie die Veröffentlichung durch Dritte ist untersagt. Sie erklären sich mit der Nutzung des vorliegenden Dokuments dazu bereit, alle datenschutzrechtlichen Bedingungen und Nutzungsbestimmungen anzuerkennen und zu wahren.

Lösungsverhalten von Henry III

Kurzbeschreibung:

Im Folgenden wird der Lösungsfindungsprozess des Schülers Henry im Mathematikunterricht dokumentiert.

- 1 Nach kurzer Rücksprache holt Henry ein Aufgabenblatt für sich und den Jungen hinter sich.
- 2 Zusammen wählen sie eine leere Bank, an die sich dann auch Noah und ein weiterer Schüler
- 3 setzen. Nach kurzer gemeinsamer Wiederholung der mündlich gegebenen Aufgabenstellung
- 4 beginnt Henry die Bearbeitung des ersten Rechenhauses. Dies beendet, wendet er sich an
- 5 seinen Mitschüler und möchte vergleichen. Dafür stellt er zunächst sein Ergebnis vor und
- 6 betrachtet dann, das des Mitschülers. Nach gegenseitiger Bestätigung der verschiedenen, aber
- 7 korrekten Ergebnisse, geht Henry zum nächsten Haus über. Die Bearbeitung nimmt etwas
- 8 mehr Zeit in Anspruch als das vorherige. Bei der folgenden Vorstellung, bemerkt er dabei selbst
- 9 einen Fehler, streicht ihn durch, korrigiert ihn mündlich, jedoch nicht schriftlich, da der
- 10 Mitschüler ein Gespräch über das vergangene Wochenende startet. Nach einiger Zeit lenken
- 11 die Jungen ihre Aufmerksamkeit selbstständig wieder auf die Aufgabe. Henry nennt laut eine
- 12 weitere mögliche Zerlegung, nämlich 31 und 5, ohne sie zu notieren und die Ergebnisse der
- 13 unteren Etage zu lösen. Stattdessen hilft er seinem Mitschüler, der diese Variante
- 14 verschriftlicht, das Haus zu vervollständigen. Als Frau H. das Ende der Bearbeitungszeit
- 15 ankündigt, nennt Henry laut 15 und nach kurzer Pause 11 als weitere Zerlegungsmöglichkeit.
- 16 Diese Aussage revidiert er, ohne sie zu korrigieren, da bereits die nächste Aufgabe vorgestellt
- 17 wird.



Zur Dachzahl 36 gehören so viele verschiedene Häuser, dass ihr alle gemeinsam suchen müsst. Wie viele findet ihr?

